



Große Augen: Die machten die Grundschul- und Kindergartenkinder der Gemeinde Ringgau am Dienstag. Zur Einführung in die Zirkus-Projektstage gab es eine Vorführung zu sehen – danach wurden die Jüngsten selbst aktiv.

FOTOS: EMILY SPANEL

Manege frei für Ringgaus Kinder

Zirkus-Projektstage des Kindergartens und der Grundschule – Heute Vorführung

VON EMILY SPANEL

Röhrda – Hereinspaziert und Manege frei für die Kindergarten- und Grundschulkin- der der Gemeinde Ringgau: Die verwandeln sich heute in Jongleure, Magier, Fakire und Akrobaten. Zwei Tage lang sind sie gemeinsam mit Erziehern und Lehrern eingetaucht in die faszinierende Erlebniswelt des Zirkus – und haben selbst spektakuläre, lustige und artistische Nummern eingeübt.

Möglich gemacht hat das die Zusammenarbeit von Kindergarten und Schule mit dem Team des Projektzirkus Zappzarap. Gegenseitige Akzeptanz, Offenheit, Kooperationsbereitschaft, Toleranz und der freundliche Umgang miteinander – das sind nur einige der Fähigkeiten, die während der Zirkus-Projekt-



Gehen mit gutem Beispiel voran: Lehrer und Erzieher, hier eine Szene als Zirkusclowns.

tage auf das Beste geschult werden.

„Die Kinder arbeiten in insgesamt neun Projektgruppen zusammen“, berichtet Erzieher Steffen Naumann. Ihrer Kreativität freien Raum lassen können die Jüngsten hier; weitestgehend unab-

hängig von den Regeln und Einmischungen der Erwachsenen. „Die Bühne soll ganz allein den Kindern und ihrer Vorführung gehören“, erklärt Steffen Naumann.

Und Letztere ist anspruchsvoll: Vorbereitet werden etwa eine Zaubershow, akrobati-

sche Einlagen wie Salti, Pyramiden und Sprünge, unterlegt mit dem Einsatz bunter Pompons – und sogar eine Feuershow wird es in der Manege der Röhrdaer Sporthalle zu sehen geben.

Mit gutem Beispiel vorangegangen sind im Übrigen Lehrer und Erzieher: Nach einer nur dreistündigen Einweisung sind auch sie gestern in neue Rollen geschlüpft. „Einmal in einem ganz anderen Licht sehen“, sollten die Kinder sie – „und eine Anregung haben, es besser zu machen“, sagt Steffen Naumann mit einem Augenzwinkern. Am heutigen Mittwoch, 29. Mai, führen die Grundschul- und Kindergartenkinder ihre einstudierte Zirkusshow in der Sporthalle Röhrda auf. Vorher gibt es ab 15 Uhr ein großes Zirkusfest mit vielen Aktionen. Zuschauer – Eltern, Verwandte, Geschwister – sind herzlich willkommen.

HINTERGRUND

Der Projektzirkus

Der Zirkus Zappzarap ist ein wandernder pädagogischer Projektzirkus. Geboten werden ein modernes pädagogisches Konzept, künstlerische Gestaltung und eine professionelle Begleitung. Inhalte, Anforderungen, Personaleinsatz und Abläufe werden individuell angepasst – so ist das Zirkusteam in Grund-, Förder- und weiterführenden Schulen, Kindertagesstätten, Vereinen und auch Unternehmen unterwegs. Gegründet wurde der Projektzirkus im Jahr 2005. Seitdem tourt das Team mit einem hohen Maß an Einsatzbereitschaft durch ganz Europa.

Weitere Informationen unter: zappzarap.de